



**Tagesordnung I Punkt 3 der öffentlichen Sitzung am 31. Oktober 2007**

Vorlagen-Nr. 07-F-25-0106

***Konzeptentwicklung „Soziales Frühwarnsystem“ - Sachstandsbericht  
- Gemeinsamer der Fraktionen von CDU, B90/Die Grünen und FDP vom 23.10.2007 -***

Der Magistrat wird gebeten in der nächsten Sitzung des Sozialausschusses am 28.11.2007 einen Sachstandsbericht über den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 8.2.2007 „Kinder wirksamer vor Vernachlässigung und Misshandlung schützen - Eltern gezielter unterstützen - Hilfen verbindlicher gestalten“ zu geben.

Mit diesem Beschluss wurde der Magistrat beauftragt, das bestehende System zum Schutz von Kindern zu einem sozialen Frühwarnsystem weiterzuentwickeln. Dabei sollten bestehende Kooperationen und Angebote, aber auch neue bzw. weitere Partner eingebunden werden. Mit dem Ziel, durch ein Fall-Management ein verbindliches, präventives und niedrigschwelliges Hilfe- und Beratungsangebot zu installieren, um Kinder früh und wirksam vor Vernachlässigung und Misshandlung zu schützen und Eltern von Beginn der Schwangerschaft an ein verbindliches Hilfe- und Beratungsangebot zur Seite zu stellen.

---

**Beschluss Nr. 0167**

Der Magistrat wird gebeten in der nächsten Sitzung des Sozialausschusses am 28.11.2007 einen Sachstandsbericht über den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 8.2.2007 „Kinder wirksamer vor Vernachlässigung und Misshandlung schützen - Eltern gezielter unterstützen - Hilfen verbindlicher gestalten“ zu geben.

Mit diesem Beschluss wurde der Magistrat beauftragt, das bestehende System zum Schutz von Kindern zu einem sozialen Frühwarnsystem weiterzuentwickeln. Dabei sollten bestehende Kooperationen und Angebote, aber auch neue bzw. weitere Partner eingebunden werden. Mit dem Ziel, durch ein Fall-Management ein verbindliches, präventives und niedrigschwelliges Hilfe- und Beratungsangebot zu installieren, um Kinder früh und wirksam vor Vernachlässigung und Misshandlung zu schützen und Eltern von Beginn der Schwangerschaft an ein verbindliches Hilfe- und Beratungsangebot zur Seite zu stellen.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2007

Diers  
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .11.2007

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Thiels  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .11.2007

Dezernat VI  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller  
Oberbürgermeister